

Dozent



Andreas Halstenberg

Andreas Halstenberg kam durch die Folgen eines Stromunfalls zur Naturheilkunde. Nach der

Ausbildung zum Masseur und med. Bademeister unterrichtete er von 1986 bis 2004 an einer Fachschule Masseur und Physiotherapeuten und prüfte diese auch im abschließenden Staatsexamen für die Bezirksregierung Hannover.

Zunächst lernte er die Psycho-Physiognomik Carl Huters 1994 durch einen Vortrag von Wilma Castrian im Rahmen eines Heilpraktikerkongresses kennen. Sofort angezogen von dem Thema wurde er ihr Schüler.

Wilma Castrian brachte ihn 1996 mit Natale Ferronato zusammen. Bei ihm lernte Andreas Halstenberg die Pathophysiognomik.

Mittlerweile selbst Heilpraktiker geworden arbeitete er ab Ende 2005 an der Veröffentlichung des aktuellen Lehrbuchs von Natale Ferronato mit. Seine Referententätigkeit übt Andreas Halstenberg über das gesamte deutsche Bundesgebiet bis in die Schweiz aus. Er unterrichtet Pathophysiognomik nach Natale Ferronato sowie Carl Huters Psycho-Physiognomik an namhaften Heilpraktikerschulen und in freien Seminaren.

Durch die Erfahrung im Lehrbetrieb und seiner pädagogischen Ausbildung gibt er leicht verständlichen Einblick in die Lehre der Pathophysiognomik. Die Seminare sind besonders hilfreich für Therapeuten, denen sie eine sehr effiziente und schnelle Diagnosemöglichkeit vermitteln. Aber auch jeder andere Interessierte kann lernen, aktiv seine Gesundheit zu beurteilen und frühzeitig Belastungen zu erkennen.

Pathophysiognomik

Organisatorisches

Zeiten

Samstag, 15. Januar 2011

13.00 – 19.00 Uhr

beinhaltet eine Stunde Pause

Sonntag, 16. Januar 2011

10.30 – 17.00 Uhr

beinhaltet zwei Stunden Pause

Preise

Bei Überweisung bis 4 Wochen vor Beginn
abzüglich 10 %

160,00 €

140,00 € FDH-Mitglieder / Fördermitglieder

100,00 € Tages-Schüler SHS

Anmeldung und Ort

Fachverband Deutscher Heilpraktiker
Landesverband Berlin-Brandenburg e.V.

Fon (030) 323 30 50 / Fax (030) 324 97 61
brigitte.koerfer@heilpraktiker-berlin.org

Samuel Hahnemann-Schule

Mommsenstr. 45 / 10629 Berlin-Charlottenburg
www.samuelhahnemannschule.de

Bankverbindung
Berliner Volksbank
Konto 51 30 25 40 06
BLZ 100 900 00

Verwendungszweck:
Pathophysiognomik



Fachverband Deutscher Heilpraktiker
Landesverband Berlin-Brandenburg e.V.



Pathophysiognomik Seminar nach Natale Ferronato

Thema: Herz und Atmung

15. und 16. Januar 2011

Andreas Halstenberg

Über die Ausbildung

Was ist Pathophysiognomik?

Allgemein bekannt ist, dass sich Organreflexzonen an unseren Füßen befinden (Fußreflexzonenmassage) – evt. auch, dass man sie ebenfalls in unseren Händen und an den Ohren finden kann (Anwendung z.B. in der Akupunktur und Akupressur). Weniger bekannt sein dürfte, dass sich auch im Gesicht Ausdruckszonen unserer inneren Organe befinden.

An diesen lässt sich sehr gut der aktuelle Zustand eines Organs ablesen:

- Ist das Organ gerade überlastet?
- Ist es eher geschwächt / unterversorgt
- oder sogar bereits chronisch angegriffen?

Diese Fragen lassen sich mit Hilfe der Pathophysiognomik nach Natale Ferronato schnell und präzise beantworten.

Über die Ausbildung

Über die Pathophysiognomik

Natale Ferronato (*1925) wuchs als Kind einer Landkrankenschwester auf, die ihn regelmäßig zu ihren Krankenbesuchen mitnahm. Früh bemerkte er einen Zusammenhang zwischen Veränderungen der Strahlung, Färbung, Spannung und Struktur der Gesichtshaut der Patienten seiner Mutter und deren Erkrankungen.

Trotz des Handicaps zweier schwerer Unfälle und deren Folgen (Epilepsie und Hemiplegie) gelang es ihm, als Naturarzt in der Schweiz seine Praxis im Dienste der Patienten fortzuführen. Wir verdanken ihm und seiner unermüdlichen Forschung sein System der Pathophysiognomik – ein Begriff, den er geprägt hat (gr. pathos Leiden, Krankheit).

Sie ermöglicht es, organbezogene Areale des Gesichts als Befundmöglichkeit ererbter und erworbener Stärken und Schwächen innerer Organe sowie ihrer Belastungen zu nutzen. Der kundige Therapeut ist somit in der Lage, sehr schnell erste Rückschlüsse auf den Gesundheitszustand seines Patienten zu ziehen. Der Erfolg der ange-

Über die Ausbildung

wandten Therapie kann direkt durch die sichtbaren Veränderungen der Ausdrucksareale überprüft werden. Dem Patienten ist hier eine Möglichkeit zur Selbstbeurteilung gegeben, mit der er präventiv individuelle Belastungen meiden und aktiv seinen Genesungsprozess begleiten kann.

Die gefundenen Reflexzonen und ihre diagnostischen Aussagen wurden von Natale Ferronato immer wieder klinisch überprüft. Dadurch ergibt sich ein hohes Maß an Sicherheit in der Befunderhebung.

Die Summe all seiner Erfahrung zeigt sich in seinem Vermächtnis, dem „Lehrbuch und Bildatlas der Pathophysiognomik“ (Haug 2008, ISBN 978 383 047 2643)